

PROGRAMM

ORGANISATION

SOPHIE MÄRZ

ALIYAH PARSONS

ALEXANDRA-SOPHIE POPST

MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE
CAS-RESEARCH GROUP „FEMIZID“
(PROF. DR. JULIA BURKHARDT)



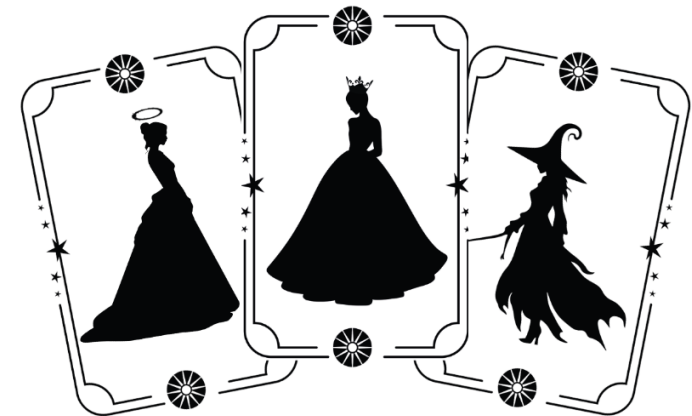
Die Sommerakademie des Zentrums für Mittelalter- und Renaissancestudien ist eine jährlich veranstaltete Konferenz zu ausgewählten Themen aus dem Zeitraum von Mittelalter und Früher Neuzeit, die aus der Perspektive der am ZMR beteiligten Fächer beleuchtet werden. Bei Interesse am ZMR und seinem Masterstudiengang oder Promotionsprogramm finden Sie Informationen unter:



INTERDISZIPLINÄRE SOMMERAKADEMIE

HEILIGE, HEXE, HERRSCHERIN ARCHETYPEN, NARRATIVE UND HANDLUNGSRÄUME VON FRAUEN IN DER VORMODERNE

PROGRAMM



20.–24. JULI 2026
PHILOLOGICUM

MONTAG, 20. JULI

9:15–10:45 Uhr: Isabel Kimpel, Alexandra Popst (Mittelalterliche Geschichte): Von Archetypen und Geschlechtergeschichten

11:15–12:45 Uhr: Lilli Hölzlhammer (Byzantinistik): Weibliche Identität in einer arabischen Storyworld

MITTAGSPAUSE

14:15–15:45 Uhr: Christa Syrer (Kunstgeschichte): Burgfräulein in der Kammer? Architektur als Quelle für weibliche Rollenbilder in Mittelalter und Renaissance

DIENSTAG, 21. JULI

9:15–10:45 Uhr: Michael Waltenberger (Mediävistische Germanistik): Archetypen und Handlungsräume von Frauen in der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Rezeption von Vergils ‚Aeneis‘

11:15–12:45 Uhr: Constanze Metzger (Mittelalterliche Philologie): Dido und die allegorischen Aeneis-Kommentare



MITTAGSPAUSE

14:15–15:45 Uhr: Alte Pinakothek, Variationen der Gottesmutter mit Markus Müller (Mittelalterliche Geschichte / Katholische Theologie)

MITTWOCH, 22. JULI

9:15–10:45 Uhr: Julia Burkhardt (Mittelalterliche Geschichte): Warum Männer Frauen töten. Femizid in Mittelalter und Renaissance

11:15–12:45 Uhr: Daniela Hahn (Nordische Philologie): Schlachtenlenkerin, Schildmaid, schöne Geliebte: Walküren als wandelbare Projektionsflächen von der Edda bis zur Popkultur

MITTAGSPAUSE

14:15–15:45 Uhr: Ursula Stampfer (BSB): Schreiberinnen und Besitzerinnen: Spuren weiblicher Buchkultur (Besuch der Bayerischen Staatsbibliothek)

ABENDPROGRAMM (AB 18 UHR)

Filmabend: Sofia Coppolas Marie Antoinette



DONNERSTAG, 23. JULI

9:15–10:45 Uhr: Aliyah Parsons (ZMR), Alexandra Popst (Mittelalterliche Geschichte): A Tale of Two Queens: Elisabeth I und Mary, Queen of Scots

11:15–12:45 Uhr: Sophie März (Mittelalterliche Geschichte): MünchnerInnen vor Gericht? – Frauen in den Urfehdebriefen des Münchner Stadtarchivs (mit einer Einführung in die Diplomatie)

MITTAGSPAUSE

14:15–15:45 Uhr: Besuch des Stadtarchivs München mit Andreas Schenker

FREITAG, 24. JULI

9:15–10:45 Uhr: Melina Exinger (Neuere deutsche Literatur): Tod und Verführung. Eine Einführung in die literaturwissenschaftliche Rezeption der Sirene

11:15–12:45 Uhr: Abschluss und Zusammenfassung

